

BERICHT



TCM-Apo Ag 1. Fortbildung 2015

Vom 31.01. bis 01.02. 2015 hatte der Vorstand der TCM-ApoAG zu der ersten Fortbildungsveranstaltung dieses Jahres alle Mitglieder der AG nach Kassel eingeladen.

Wer von den TCM-Apothekern schon einmal das Vergnügen hatte, die angekündigte Referentin Angela Körfers „live“ zu erleben, kam mit großer Erwartung und Vorfreude zu dieser Veranstaltung und wurde sicherlich hundertprozentig in seinen Erwartungen bestätigt! Pünktlich am Samstag um 10 Uhr wurden die Teilnehmer von Patrick Kwik, dem Vorsitzenden des Vorstandes der TCM-ApoAG, begrüßt und das Wort an Frau Körfers übergeben, die bereits nach wenigen Minuten mit ihrer lebhaften und fröhlichen Art alle in ihren Bann zog.

Zunächst startete sie mit einer Einführung in die theoretischen Grundlagen der TCM als ganzheitliches System und erläuterte noch einmal Begriffe wie Yin und Yang, Qi, Xue, Meridiane und den Zusammenhang in den 5 Wandlungsphasen mit Ihren Funktionskreisen, in denen auch die Arzneimittel (AM) und ihre Wirkungen eingeordnet werden. Die Besonderheiten in der chinesischen Diagnostik (8 Leitkriterien) erläuterte die Referentin anhand von Beispielen und zeigte auch hier den Unterschied zu den Methoden der westlichen Medizin auf.

Weiter ging es dann zu der Wirkungsweise der AM, ihre Einteilung nach den wichtigsten Kriterien Temperaturverhalten und Wirkrichtung im Körper, bis zu den traditionellen Aufbereitungsverfahren der Rohdrogen (PAO ZHI), die für die spezifische Wirkung der Drogen von großer Bedeutung sind. Durch die jahrzehntelange Praxiserfahrung von Frau Körfers wurden auch die theoretischen Ausführungen immer wieder mit praktischen Beispielen erörtert, so dass es für alle Teilnehmer hochinteressant und sicherlich sehr lehrreich war.

Nach der Mittagspause ging es dann mit den Begriffen „Herbst-Trockenheit“, differenziert nach Wärme/Hitze/Kühle und Kälte-Trockenheit direkt über zu den entsprechenden Krankheits-Symptomen und deren Behandlungsmöglichkeiten mit TCM – AM.

Der zweite Teil der Fortbildung war dem Hauptthema „Einige wichtige chinesische AM für Erkältungskrankheiten bei Kindern“ gewidmet. Hier wurden sowohl die wichtigsten Einzeldrogen mit ihrer Wirkung beschrieben, als auch immer wieder auf die Entstehung und den Verlauf der Erkrankung (aus chinesischer Sicht) hingewiesen, was hervorragend durch den ersten, mehr theoretischen Teil, zum Verständnis der spezifischen Wirkungsweise der chinesi-

schen Arzneitherapie beitrug.

Der Vorstand der AG hatte die beiden Importeure Herbasinica und SinoPhytoMed im Vorfeld um Anschauungsmaterial zu den besprochenen Drogen gebeten – was sehr zur Beurteilung und zum Verständnis beigetragen hat. Danke deshalb noch einmal an die beiden Firmen für die große Anzahl an Mustern, die sie uns zur Verfügung gestellt haben!

Frau Körfers ging in ihren zahlreichen Rezepturbeispielen auch immer wieder auf eine begleitende Ernährung nach den Kriterien der TCM ein – mit Ratschlägen, die man in der Apothekenpraxis ebenfalls sehr gut den Patienten/Kunden vermitteln kann.

Ein kleines Büchlein „Die Bedeutung der Ernährung in der TCM für Groß und Klein“, welches die Referentin kürzlich geschrieben hat, gibt dazu einen kurzen Einblick in die chinesische Ernährungslehre und kann bei ihr direkt bestellt werden per E-Mail an: a.koerfers@t-online.de. Es enthält viele wertvolle Tipps, wie einzelne Nahrungsmittel bei unterschiedlichen Erkrankungen wirken und im Hausgebrauch zubereitet werden können. Dieses Büchlein und zusätzlich das „Patienten Handbuch“, ebenfalls von A. Körfers schon 2001 erschienen, wurde allen Teilnehmern am Ende der Fortbildungsveranstaltung übergeben.

Frau Körfers hatte auch ein sehr ausführliches Skript zu den von ihr besprochenen Themen verfasst, das sicherlich von allen Teilnehmern auch noch im Nachgang zu dieser exzellenten Fortbildung gern zur Vertiefung des umfangreichen Stoffes gelesen wird. Durch die Praxisnähe, die immer wieder mit erläuternden Beispielen aus ihrer langen Therapeutentätigkeit hergestellt wurde, waren die Zuhörer wirklich „mittendrin“, was auch in den vielen Fragen zum Ausdruck kam.

Einen Fragebogen mit 11 ausgewählten Themen aus ihrem Vortrag hatte Frau Körfers ebenfalls für die Teilnehmer erstellt und so konnte jeder anhand der Beantwortung dieser Fragen noch einmal sein Wissen überprüfen.

Für den späten Samstagnachmittag hatte P. Kwik noch kurzfristig den Geschäftsführer der Firma Hi-

perscan, Herrn Dr. Alexander Wolter aus Dresden, einladen können. Er erläuterte anhand einer kurzen Präsentation zunächst die theoretischen Grundlagen von NIR-Geräten zur Identifikation von Rohstoffen und Einzelsubstanzen im Allgemeinen und ging dann auf die speziellen Anforderungen bei TCM-Rohdrogen und -Granulaten ein.

Wie schon in der Resolution der AG der Pharmazierate Deutschlands anlässlich deren Jahrestagung 2014 zu lesen war, kann momentan „die Identität von TCM-Drogen und daraus hergestellten Granulaten mit NIR allein nicht mit ausreichender Sicherheit geprüft werden“.

„Entscheidend ist die Qualität der vom Hersteller des Gerätes hinterlegten Datenbank.“ „Bei nachgewiesener und anerkannter Validierung kann NIR eine geeignete Methode zur Identitätsprüfung... sein“

Die Firma Hiperscan arbeitet nach Aussagen von Herrn Dr. Wolter nun verstärkt daran, für TCM-Granulate diese geforderten Parameter zusammenzustellen, um somit die NIR-Geräte für die Apothekenpraxis voll nutzbar zu machen.

Insgesamt war diese erste Fortbildungsveranstaltung ein sehr gelungener Auftakt im neuen Jahr 2015, hervorragend organisiert und mit Frau Angela Körfers als Referentin ein absolutes „high light“. Leider waren der Einladung zu diesem Wochenende nur Teilnehmer aus zehn Apotheken gefolgt; die Teilnehmerzahl insgesamt betrug 23 Personen. Es ist sehr zu wünschen, dass sich bei der nächsten Gelegenheit noch viel mehr Kolleginnen und Kollegen aus den TCM-Apotheken anmelden und aktiv dazu beitragen, dass die TCM-ApoAG weiter wächst und sich für die Belange der TCM –Arzneitherapie in Deutschland einsetzen kann.

Der Vorstand hat beschlossen, dass jede Apotheke, die nicht kommen konnte aber durchaus interessiert war, die Bücher 1 x kostenlos bestellen kann. Diese Bestellung sollte per Email bis zum 31.05.2015 an: kwik@tcm-apo.de gerichtet sein.

(Bericht von Anna-Regina Flechtner)

Das nächste Treffen findet am 14./15. November statt.